

MUSIKKOLLEGIUM
WINTERTHUR

FR 28. AUG 2026

Eröffnungs- fest

Eintritt
frei

© Pablo Bösch / SKKG

Unterstützt durch

Stadt Winterthur



Kanton Zürich
Fachstelle Kultur

Hauptpartnerin



Zürcher
Kantonalbank

Konzert zur Saisoneroöffnung

FR 28. AUG 2026

Freikonzert

Stadthaus

Beginn 18.00 Uhr

ohne Pause

Ende gegen 19.15 Uhr

Begrüssung durch

Stadtrat Nicolas

Galladé und Sebas-

tian Hazod, Direktor

Musikkollegium

Winterthur

Festansprache von

Dr. Severin Dessen,

Direktor Zoo Zürich

Musikkollegium Winterthur

Richard Octaviano Kogima Leitung und Klavier

Guillaume Thoraval Trompete

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)

Konzert für Klavier und Orchester Nr. 20 d-Moll, KV
466 (1785) 30'

Allegro

Romance (alla breve)

Allegro assai (alla breve)

Alfred Baum (1904–1993)

Konzert für Trompete, Klavier, Pauke und Streicher
(1959/60) 12'

Allegro – Andante – Allegro vivace

Zoltán Kodály (1882–1967)

Tänze aus Galánta (1930) 15'

Lento – Andante maestoso – Allegretto moderato – Andante

maestoso – Allegro con moto grazioso – Animato – Andante

maestoso – Allegro – Stringendo – Poco meno mosso – Allegro

vivace – Andante maestoso – Allegro molto vivace

Mehr Informationen



Nach einem Tag voller Veranstaltungen im Zeichen des Mottos «Natur» sind wir für das krönende Eröffnungskonzert zurück im Stadthaus. Und zumindest ein Komponistennamen lässt an die Natur gemahnen: Alfred Baum war Organist am Zürcher Neumünster und als Orchesterpianist konzertierte er regelmässig mit dem Stadtorchester Winterthur. Sein Konzert für Trompete, Klavier, Pauke und Streicher wurde 1961 in Winterthur uraufgeführt. Deutlich bekannter sind die beiden anderen Werke des Abends. Mozarts Klavierkonzert Nr. 20 ist eines von nur zweien, das in einer Moll-Tonart steht. Die Ausdruckskontraste zwischen Moll und Dur liessen schon manche Hörer an die spätere Epoche der Romantik denken. Nicht minder kontrastreich sind Zoltán Kodály's Tänze aus Galánta; langsame und schnelle Tanzmelodien wechseln sich ab, um sich in ein fulminantes Finale zu steigern. Herzlich willkommen in der Saison 26/27!